Erinnerung an Peter Jahn

Die Pilzsachverständigen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt und die Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie beklagen den Tod ihres verdienstvollen Kollegen, Freundes und langjährigen Pilzberaters der Gemeinde Meura, Peter Jahn. Er verstarb nach langer schwerer Krankheit im Alter von 80 Jahren am 23.05.2024.

Unsere Saalfelder Pilzgruppe verliert mit ihm einen der erfahrensten PSV in unserem Landkreis.

Peter begann seine Beratungstätigkeit im damaligen Kreis Neuhaus im Jahr 1983 und übte sie sehr erfolgreich und stets verantwortungsbewusst über vier Jahrzehnte in seinem geliebten kleinen Heimatdorf Meura im Thüringer Schiefergebirge, das durch das renommierte Haflinger- Gestüt weithin bekannt ist, aus. In diesen vierzig Jahren besuchten mehrere tausend Pilzsucher seine ehrenamtlich geführte Pilzberatungsstelle, wodurch er einen sehr wertvollen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge in seiner Heimatregion leistete. Er verhütete dabei zahlreiche Pilzvergiftungen, mit Sicherheit gelang es ihm auch Menschenleben zu retten.

Unsere im Jahr 1994 nach der Wende neugegründete Saalfelder Pilzgruppe schätzte sich glücklich, als durch die Kreisreform im gleichen Jahr mehrere erfahrene PSV aus dem ehemaligen Kreis Neuhaus zu uns stießen und unsere Gemeinschaft verstärkten. Peter kam 1996 und gehörte somit achtundzwanzig Jahre zu unserer Gruppe. Er genoss durch sein fundiertes Wissen, seine Zuverlässigkeit, Kameradschaftlichkeit und Bodenständigkeit großes Ansehen, ebenso als langjähriges Mitglied der ThAM, der er von Anfang an angehörte. Solange es seine Gesundheit erlaubte, nahm er an den Fortbildungstagungen und Pilzausstellungen teil. Er fand immer Zeit für die Pilze und die Natur, trotz seines anstrengenden Berufslebens als Schlosser und Schmied in Betrieben der näheren und ferneren Umgebung, untertage oder beim Straßenbau. Seiner Familie war er stets ein treusorgender Ehemann, Vater und Großvater. Trotz der großen Einschränkungen durch seine schwere Krankheit in den letzten Jahren führte Peter noch Beratungen durch, solange es ihm möglich war, und konnte durch die Unterstützung seiner lieben Frau an unseren Treffen teilnehmen, auch wenn es nur für eine Stunde war. Im letzten Jahr musste er schweren Herzens seine PSV-Tätigkeit endgültig aufgeben. Er freute sich sehr, dass er noch erleben durfte, dass er für sein 40jähriges Jubiläum als Pilzberater vom Landrats- und Gesundheitsamt Saalfeld-Rudolstadt geehrt wurde. Am 15.06.2024 nahmen wir bei der Trauerfeier in der Kirche zu Meura für immer von unserem Freund und Pilzkollegen Peter Jahn Abschied. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenkenbewahren.